

S. Fischer , Verlag in Berlin.	5421	E. S. Mittler & Sohn in Berlin.	5433
Fischers Romanbibliothek. VI. Reihe Bd. XI. Luda: Isolde Weißhand. Geb. in Pppbd. 1 M; Leinwd. 1 M 25 M.		Niemann: Hindenburgs Siege bei Tannenberg und Auerburg. 11. Aufl. 50 M. — Die Winterschlacht in Masuren. 7. bis 15. Februar. 8. Aufl. 60 M.	
J. Guttentag G. m. b. H. in Berlin.	5417	Gebrüder Paetel in Berlin.	5426. 5427. 5434
Keesing: Geld, Bankreserven und Bankausweise in den Vereinigten Staaten. 1 M.		*Nogge: Fünf Jahrhundert Hohenzollernherrschaft in Brandenburg-Preußen. 2 M 50 M; geb. 3 M 50 M.	
Julius Hainauer in Breslau.	5422	*Storm: Zur Wald- und Wasserfreude. Novelle. Taschen-Ausgabe. In Leinen 1 M; in Leder 2 M.	
Klose: Weihnachts-Album. V.-A. 1 M; Texte zum Mitsingen je 10 M.		Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.	5424
Haude & Spener'sche Buchhandlung in Berlin.	5432	*Häber: Das trautste Marjellchen. Eine Erzählung. Geb. 3 M.	
*Gersiner: Bilanz-Analyse. Ein Führer durch veröffentlichte Bilanzen. 2. Aufl. 10 M; geb. 11 M 50 M.		Politik Verlagsanstalt und Buchdruckerei G. m. b. H. in Berlin.	5428
Otto Janke in Berlin.	5422. 5430	*Deutschland, Das neue. IV. Jahrgang. 1. Quart. 3 M.	
Berder: Kochbuch für den Schützengraben. 10 M. — Gloria Victoria. 25 M.		Albert Rathke in Magdeburg.	5428
*Romanzeitung, Deutsche. Jahrg. 53. I. Qu. 3 M 50 M.		*Toerpe: Bedeutet das Ende des Krieges den Ausgang einer Hochkonjunktur? 4.—6. Aufl. 1 M.	
Alexander Nöhler in Dresden.	5425	L. Staakmann Verlag in Leipzig.	5435
Popert: Helmut Harringa. Eine Geschichte aus unserer Zeit. 141. bis 150. Tausend. Pappeinband 1 M 80 M.		Greinz: Die kleine Welt. Tiroler Dorfgeschichten. 4 M; geb. 5 M.	
W. Kohlhammer in Stuttgart.	5423	Gerhard Stalling in Oldenburg i. Gr.	5422. 5436
*Beschreibung des Oberamts Tettnang. Hrsg. vom Statistischen Landesamt. 2. Bearbeitung. Subskr.-Pr. 5 M; geb. 6 M.		Führer durch Liv-, Est- und Kurland. 80 M. Denne: Kriegsschiffe zu den Zeiten der alten Griechen und Römer 3 M 50 M.	
Oskar Leiner in Leipzig.	5422	Verlag der Viking-Bücher (Post & Obermüller) in Leipzig.	5429
Koeppen: Landwirtschaftliche Maschinen. 6 M 50 M; geb. 8 M.		*Viking-Bücher. Band 10. Fuchs-Vista: Ans Vaterland, ans teure . . . 1 M.	
Literarisches Auskunftsbüro Hugo Güther in Erfurt.	5420	Verlagsanstalt Emil Abigt in Wiesbaden.	5417
Boerner: Schulhygiene und Diensttauglichkeit. 2. Aufl. 20 M. Corsep: Die Erziehung unseres Armeenachwuchses. 90 M.		Karlemeyer: „Ohne Rechtsanwalt“. Großes Handbuch des gesamten Mahn- und Klageswesens. 25. Tausend. 3 M. — Außenstände ohne Kosten erfolgreich einzuziehen. 37. Aufl. 75 M. — Schulden-Einziehungsvorfahren. 8. Aufl. 90 M.	
Robert Luß in Stuttgart.	5428		
*Sherlock-Holmes-Serie. 7. Bd.: Als Sherlock Holmes aus Chassa kam. 43.—44. Taus. 2 M 25 M; geb. 3 M 25 M.			

B. Anzeigen-Teil.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Wir bringen hiermit dem gesamten Buchhandel zur Kenntnis, daß unser verehrter Chef

Herr Paul Schubert

am 7. Septbr. d. J. verschieden ist.
Das Geschäft wird nach den Grundsätzen des Verblichenen für Rechnung der Erben weitergeführt werden. Unsere bisherigen bewährten Vertreter, die

Herren Rudolph Hartmann, Leipzig, und

Füssingers Buchh., Berlin, werden auch weiterhin für uns tätig sein.

E. S. Röthe'sche Buchhandlung
Graudenz.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Max Gläser in Thorn
Buch-, Musikalien- u. Papierhdg.
Leipzig.

H. Haessel Comm.-Gesch.

Fertige Bücher.

(Z) Soeben erschien:

Schweizer Zeitfragen Heft 45:

Die diplomatische und wirtschaftliche Vertretung der Schweiz im Auslande

Von **Dr. H. David**,
Vizekanzler
der Schweiz. Eidgenossenschaft
32 Seiten gr. 8°
(1 M ord.) 75 M no., 70 M bar
u. 13/12

Wir bitten zu verlangen.
Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

(Z)

Soeben erschien:

Christentum und Krieg?

Von
Pfarrer Georg Löber

8°. 28 S. 30 Pf.

Hier wird die Frage, ob Christentum und Krieg miteinander sich vereinigen lassen, grundsätzlich bejaht, soweit es sich nicht um einen frivolen Angriffskrieg handelt. Des weiteren wird vom Standpunkt der christlichen Religion aus die erziehende Kraft des Krieges beleuchtet und es wird dargelegt, daß der Krieg zur richtigen Wertung der idealen Güter erzieht. Als ideale Güter werden hervorgehoben Religion, Nation und Vaterland. In diesem Zusammenhang wird festgestellt: „Es gibt ein undogmatisches Christentum — das ist eine der Lehren dieses Krieges.“ Der Verfasser nennt den Krieg **das große Antiseptikum der Menschheit**, und bei aller Furchtbarkeit des Krieges erkennt er darum doch dessen Notwendigkeit an.

Ich bitte zu verlangen — Theologen und gebildete Laien sind Käufer des Schriftstoffs.

Leipzig.

Arwed Strauch.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die
Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung